

Was für Uhren gebrauchte man in alten Zeiten? Wer hat die Taschenuhren erfunden?

Wie heißt der Erfinder der Buchdruckerkunst? Welchen Nutzen hat diese Erfindung?

Erzähle, wie Berthold Schwarz das Pulver erfunden! Woraus besteht dasselbe?

16. Christoph Columbus entdeckt Amerika.

Christoph Columbus ist geboren 1456 in Genua. Er war schon als Knabe auf der See; dabei studierte er fleißig und wurde ein tüchtiger Seemann. Einst wollte er nach Indien fahren. Dazu wählte er einen neuen Weg. Er fuhr nicht, wie die andern Seeleute, nach Osten, sondern nach Westen; denn er dachte: „Wenn die Erde eine Kugel ist, so kann man in jeder Richtung um dieselbe fahren.“

Der König von Spanien gab ihm drei Schiffe und 120 Mann zur Fahrt. Am 3. August 1492 segelte die kleine Flotte aus dem Hafen Palos in die offene See hinaus. Unzählige Zuschauer standen am Ufer und bewunderten den kühnen Mann. Rasch flogen die Schiffe gegen Westen. Nach mehreren Wochen verloren die Mannschaften den Mut, weil man noch immer kein Land sah. Columbus ermunterte und beschwichtigte sie. Da plötzlich, nach 10 langen und gefährvollen Wochen, erblickte man Land in der Ferne. Alle jubelten und dankten Gott. Columbus betrat zuerst das Land. Es war eine amerikanische Insel (San Salvador, wo?). Nach einiger Zeit kehrte Columbus nach Spanien zurück und verkündete sein Glück. Überall herrschte große Freude. Noch dreimal fuhr Columbus nach Amerika. Später war man gegen ihn sehr undankbar. Er wurde sogar in Ketten geschlagen und ins Gefängnis geworfen. Traurig und verlassen starb er im Jahre 1506 und wurde begraben auf der Insel St. Domingo.

Wann entdeckte Christoph Columbus Amerika? Wann starb er?